

## Stillstand

Nichts geht voran,  
alles bleibt starr.  
Tretet heran,  
ist es nicht wunderbar?

Gedanken, drehen sich im Kreis,  
die Schlange, beißt sich in den Schwanz,  
man ist sich sicher das man nicht alles weiß,  
schreitet ein, zum letzten Tanz.

Stillstand,  
Stilleben.  
Leere Wand,  
Alles gegeben.

Worte, überall,  
Töne verklingen,  
zum Leben gehört Verfall,  
gewetzt sind die Klingen.

Sinnlos,  
Hohle Reime,  
Zwecklos,  
welch Annahme.

Etwas ist nur ohne Sinn,  
wenn man allem einen Sinn geben muss.  
Geschrieben, genau so wie ich bin.  
Abschluss.

© **Barbara Helm**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)